

Intelligente Lösungen für die Stromerzeugung in Zeiten der Energiewende

POWER-GEN Europe 2017, Köln, 27. bis 29. Juni, Halle 7, Stand V45

Für Anbieter auf dem Strommarkt, die im Zuge der Umstellung auf eine nachhaltige Energiewirtschaft wettbewerbsfähig bleiben müssen, sind größtmögliche Flexibilität und Effizienz maßgebliche Faktoren. Hierum kümmert sich Mitsubishi Electric mit intelligenter Elektro- und Automatisierungstechnik. Angeboten werden unter anderem skalierbare Prozessleitsysteme für die Optimierung von Stromerzeugungsanlagen unterschiedlicher Leistungsklassen und virtuelle Kraftwerke, die den Umstieg von herkömmlichen Stromerzeugungsquellen auf erneuerbare Energieträger unterstützen, sowie die Versorgungssicherheit und Stabilität der Netze gewährleisten.

Vor dem Hintergrund der Energiewende ist dezentrale Steuerung derzeit das große Thema in der industriellen Automatisierung und Energiewirtschaft. Die Verlagerung der rechnergestützten Leittechnik hinaus aus der Zentrale auf die Feldebene oder in ein übergeordnetes Netzwerk macht den Betrieb flexibler, senkt die Kosten und steigert die Effizienz. Diese Vorteile liegen sowohl im Interesse der Stromkunden als auch der Anlagenbetreiber, nachdem auf dem Stromerzeugungsmarkt inzwischen eine deutlich größere Anzahl an Anlagen in direkter Konkurrenz zueinander steht.

Zukunftsweisende, dezentrale Prozessleitsysteme auf der Basis von PMSX®pro und PMSX®micro für große und kleine Stromerzeugungsanlagen

[PMSX®pro](#) ist Mitsubishi Electric's Prozessleitsystem für Industrieanla-

gen und Kraftwerke und erfüllt die anspruchsvollsten Anforderungen an Verfügbarkeit, Wirtschaftlichkeit, Erweiterbarkeit und Flexibilität. Es zeichnet sich durch eine hochgradige Vereinheitlichung von Leittechnik und anderen Ressourcen, Systemen und Anwendungen im Netzwerk aus. Dabei richtet sich die Topologie der Leittechnik nach der verfahrenstechnischen Struktur des Prozesses: Durch eine horizontale Gliederung der Anlage in Funktionseinheiten mit leittechnischer Zuordnung sind Aktualisierungen und Änderungen jederzeit problemlos möglich – bei unvermindert effizienter Erzeugungs- und Leistungsregelung.

Das Steuerungs- und Visualisierungssystem [PMSX@micro](#) basiert auf der größeren Leitsystemversion „pro“, ist jedoch speziell auf kleinere Einrichtungen wie nachhaltige Energieerzeugungsanlagen zugeschnitten. Die Ein-Rechner-Lösung bietet ähnliche leittechnische Funktionen wie für Großanlagen sowie übersichtliche Bedienanzeigen für den Parameterzustand von Aggregaten und Alarmmeldungen. Der Anlagenzustand wird mit Hilfe von Prozessbildern dargestellt, die jederzeit eine vollständige Übersicht über den Status der Anlage erlauben.

Virtuelle Kraftwerke als Reaktion auf die neuen Herausforderungen der Energiewirtschaft

Aufgrund des europäischen Vorstoßes zum Klimaschutz steht die Branche vor der Aufgabe, den Anteil der [erneuerbaren Energieträger](#) am Gesamtmix deutlich zu erhöhen. Hieraus ergibt sich für Energieerzeuger, Anlagenbetreiber und Großverbraucher die Notwendigkeit zur Integration einer größeren Anzahl unterschiedlicher Netzeinspeiser, die so koordiniert werden müssen, dass sie sich wie ein einheitliches „virtuelles“ Kraftwerk (Virtual Power Plant, VPP) verhalten.

Mitsubishi Electric bietet hierfür eine ganzheitliche [VPP](#)-Lösung an, die durch Kombination hochzuverlässiger Software und Hardwarekomponenten des Unternehmens für höchste Effizienz, Zuverlässigkeit und Automatisierung des Gesamtsystems sorgt. Dabei wird jede Anlage für

individuelle Bedürfnisse, aber unabhängig von der konkreten Teilnehmerart und -anzahl entwickelt. Das virtuelle Kraftwerk koordiniert intelligent alle Arten von Energieerzeugern vom konventionellen Kraftwerk bis zu erneuerbaren Energieträgern wie Erdwärme, Wind, Solarenergie, Wasserkraft und Biomasse.

Mittelspannungstechnologie für Energieversorgungsanlagen bis 24 kV

Energiesysteme sollen unmittelbar kompatibel zu den betrieblichen Gegebenheiten der Anlage und in hohem Maße austauschbar sein. Darüber hinaus soll im Interesse der Bestandsoptimierung die Anzahl der Austauschteile im Sofortzugriff auf ein Minimum reduziert werden, allerdings ohne ein Risiko für verlängerte Ausfallzeiten im Reparaturfall. Mit den Mittelspannungsschaltgeräten der Serie MS-EBG von Mitsubishi Electric lassen sich die genannten Anforderungen hervorragend erfüllen. Sie sind erhältlich für Nennspannungen von 3,3 kV bis 24 kV bei Nennströmen der Stromschiene von 630 A bis 4000 A. Außerdem erfüllen Sie alle relevanten IEC-Normvorgaben und eignen sich gleichermaßen für Kraftwerksanlagen und kleinere Einrichtungen der Stromerzeugung.

Alle Lösungen werden vom 27. bis 29. Juni am Stand von Mitsubishi Electric (V45) in Halle 7 auf dem Kölner Messegelände zu sehen sein.

Hinweis:

Sehen Sie, wie Mitsubishi Electric auf die heutigen Automatisierungsanforderungen reagieren kann:

de3a.mitsubishielectric.com/fa/de/solutions

Bildtexte:



Bild 1: Vor dem Hintergrund der Energiewende kümmert sich Mitsubishi Electric mit intelligenter Elektro- und Automatisierungstechnik um die Bedürfnisse der Energiewirtschaft.

[Quelle: Getty Images]



Bild 2: PMSX®pro und PMSX®micro sind zukunftsweisende, dezentrale Prozessleitsysteme für große und kleine Stromerzeugungsanlagen.

[Quelle: Mitsubishi Electric Europe B.V., Thinkstock, ME-Automation Projects GmbH]



Bild 3: Virtuelle Kraftwerke als Reaktion auf die neuen Herausforderungen der Energiewirtschaft.

[Quelle: Mitsubishi Electric Europe B.V.]



Bild 4: Die Mittelspannungsschaltgeräte der Serie MS-EBG von Mitsubishi Electric für Systeme zur Verteilung von elektrischer Energie bis 24 kV.

[Quelle: Mitsubishi Electric Europe B.V., Thinkstock]

Das mit dieser Pressemitteilung zur Verfügung gestellte Bildmaterial ist nur für die redaktionelle Nutzung und unterliegt dem Urheberrecht. Das Bildmaterial darf nur in Zusammenhang mit diesem Presstext verwendet werden, eine anderweitige Nutzung ist nicht gestattet.

Hinweis an die Redaktion: Wenn Sie diesen Text in einer anderen Sprache benötigen, wenden Sie sich bitte an Philip Howe bei DMA Europa – philip@dmaeuropa.com.

Über Mitsubishi Electric

Die Mitsubishi Electric Corporation kann auf über 95 Jahre Erfahrung in der Bereitstellung zuverlässiger, hochwertiger Produkte zurückblicken und ist ein international führender Hersteller und Vermarkter von elektrotechnischen und elektronischen Lösungen in den Bereichen Informationsverarbeitung und Kommunikation, Raumfahrt-, Satelliten- und Industrietechnik, Unterhaltungselektronik, sowie Produkten für die Energiewirtschaft, das Transportwesen und die Bauwirtschaft.

Das Unternehmen mit rund 138.700 Beschäftigten erreichte im Geschäftsjahr zum 31. März 2017 einen Konzernumsatz von 4238,6 Mrd. Yen (37,8 Mrd. US-Dollar*).

In über 30 Ländern sind Vertriebsbüros, Forschungsunternehmen und Entwicklungszentren sowie Fertigungsstätten angesiedelt.

Industrial Automation – Abteilung Deutschland

Die deutsche Abteilung des Bereichs Industrial Automation von Mitsubishi Electric Europe ist Teil der European Factory Automation Business Group mit Sitz in Ratingen bei Düsseldorf, die ihrerseits zu Mitsubishi Electric Europe B. V. gehört, einer Tochter der Mitsubishi Electric Corporation, Japan.

Die Abteilung Deutschland koordiniert Vertrieb, Service und Support durch das Netzwerk der Niederlassungen und Händler in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Beneluxländern.

*Wechselkurs 112 Yen = 1 US-Dollar, Stand 31.03.2017 (Quelle:Tokyo Foreign Exchange Market)

Weitere Informationen:

de3a.mitsubishielectric.com/fa



www.youtube.com/user/MitsubishiFAEU



twitter.com/MitsubishiFAEU

Pressekontakt:

Mitsubishi Electric Europe B.V.

Abteilung Deutschland

Industrial Automation

Silvia von Dahlen

Referentin Marketing Communications

Mitsubishi-Electric-Platz 1

40882 Ratingen, Deutschland

Tel.: +49 (0)2102 486-5160

Fax: +49 (0)2102 486-7170

silvia.von.dahlen@meg.mee.com

PR-Agentur:

DMA Europa Ltd.

Mr. Roland Renshaw

Europa Building, Arthur Drive, Hoo Farm

Industrial Estate, Kidderminster, Worces-
tershire, UK

Tel.: +44 (0) 1562 751436

Fax: +44 (0) 1562 748315

roland@dmaeuropa.com

www.dmaeuropa.com